

## **Mustersanierung Gemeindeamt Kautzen**

Die Sanierung des Gemeindeamts in der Marktgemeinde Kautzen ist ein Vorzeigeprojekt im Bereich der öffentlichen Gebäudesanierung welches vom Klima- und Energiefonds gefördert wird. Die Gesamtförderhöhe für dieses Mustersanierungsprojekt, welche vom Klima- und Energiefonds zur Verfügung gestellt wurde, beläuft sich auf etwa 70.000 €. Eine nachhaltige Investition, die sich mehrfach lohnt.

Durch die Optimierung der Gebäudehülle (Dämmung der Fassaden und Geschossdecken, Fenstertausch, ...), mit 20 bzw. 30 Zentimeter Dämmstoffstärken, wird der Energiebedarf stark reduziert und damit auch der CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Marktgemeinde Kautzen zukünftig um 5,7 Tonnen pro Jahr geringer. Durch die vielen, und vor allem effizienten Sanierungsmaßnahmen, verbraucht die Gemeinde nach Umsetzung nur mehr etwa 25% der momentan benötigten Energie, was eine Einsparung von etwa 5.000€ jährlich bedeutet.

Die 4 kWp Photovoltaik-Anlage wird zukünftig einen Teil des Strombedarfs decken und damit auch anfallende Stromkosten sparen.

Das Gebäude wird heizungs- und warmwasserseitig durch die Biomasse-Fernwärmanlage der Gemeinde Kautzen versorgt. Durch den Tausch der bestehenden Holz-Doppelverbundfenster auf neue hochwertige Kunststofffenster mit dreifach Wärmeschutzverglasung und der Verwendung von ökologischen Dämmmaterialien, wird die Dämmung des Gebäudes wesentlich verbessert. Um zukünftig den Energieverbrauch detailliert erfassen, dokumentieren und somit weiter optimieren zu können, wird ein modernes Energieverbrauchsmonitoring im gesamten Gebäude installiert. Das Konzept dazu wurde mit Unterstützung der Energieagentur der Regionen, die auch die Konzeption und Vorbereitung der Mustersanierung in Zusammenarbeit mit Hr. Baumeister Hofstätter betreut hat, erarbeitet.

Die Sanierung des Gemeindeamts in der Marktgemeinde Kautzen stellt somit ein Vorzeigeprojekt für öffentliche Gebäude in ganz Österreich dar, bei dem nicht nur der Energiebedarf optimiert, sondern auch die Luftqualität in den Räumen wesentlich verbessert und damit ein entsprechend gutes Umfeld für alle Mitarbeiter geschaffen wird.